



21.10.2019 11:00 CEST

## **Bayernwerk Netz stellt Antrag auf Planfeststellung**

**Bergheinfeld/Schweinfurt. Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) plant den Umbau der Hochspannungsleitungen zwischen Bergheinfeld und Schweinfurt, um die Energieversorgung des Industriestandorts Schweinfurt sowie der ganzen Region Unterfranken für die Zukunft zu sichern. Mit der Einreichung des Antrags auf Planfeststellung beginnt das Planfeststellungsverfahren der Regierung von Unterfranken.**

In Bergheinfeld im Landkreis Schweinfurt entsteht am Galgenberg aktuell das neue Umspannwerk Bergheinfeld/West mit zwei 380/110-Kilovolt-Transformatoren. Diese beiden Transformatoren sollen in Zukunft das

Übertragungsnetz der 380-kV-Ebene mit dem überregionalen 110-kV-Verteilnetz des Bayernwerks verbinden. Um die Anbindung des Bayernwerk-Netzes an das Übertragungsnetz sicherzustellen, muss die örtliche Netz-Struktur angepasst werden. Für den erforderlichen Umbau der Leitungen hat das Bayernwerk bei der Regierung von Unterfranken ein Planfeststellungsverfahren beantragt.

### **Drei neue Masten**

Das von der Bayernwerk Netz GmbH beantragte Vorhaben umfasst den Umbau von Freileitungen auf einer Länge von insgesamt drei Kilometern, den Neubau von drei Masten, den Ersatzneubau von zwei Masten sowie die Erhöhung eines Mastes. Weiterhin geplant sind die Drehung einzelner Masten um 90 Grad, der Rückbau von einzelnen Stromkreisen sowie bei einzelnen Masten der Anbau von Traversen – den seitlichen Armen von Strommasten, an denen die Leiterseile befestigt werden. Die Umbau-Maßnahmen sind für das Jahr 2020 vorgesehen.

Detaillierte Informationen zu den geplanten Umbau-Maßnahmen und Kartenmaterial sind Inhalt der Antragsunterlagen, die das Bayernwerk im Internet unter [www.bayernwerk-netz.de/anbindung-uw-bergrheinfeld](http://www.bayernwerk-netz.de/anbindung-uw-bergrheinfeld) veröffentlicht hat. Im formellen Planfeststellungsverfahren lässt die Regierung von Unterfranken die Unterlagen öffentlich in der Zeit bis einschließlich 20. November auslegen. Die Unterlagen können in der Gemeinde Bergheinfeld und in der Stadt Schweinfurt eingesehen werden. Innerhalb einer einmonatigen Frist nach Ablauf der Auslegung können bis zum 20. Dezember Einwendungen bei der Behörde eingebracht werden. Die Regierung von Unterfranken entscheidet nach der Beteiligung der Öffentlichkeit über den Planfeststellungsantrag. Weitere Informationen zum formellen Verfahren erfolgen durch die Regierung über ortsübliche Bekanntmachungen.

---

### **Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH:**

Die Bayernwerk Netz GmbH sorgt mit rund 2.700 Mitarbeitern für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung der rund sieben Millionen Menschen in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Das Unternehmen ist der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Sein Stromnetz umfasst 154.000 Kilometer, sein Gasnetz 5.800 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600

Kilometer. In seinen Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 60 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen knapp 300.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Mit innovativen Lösungen entwickelt das Unternehmen Energiesysteme von morgen und ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

## Kontaktpersonen



### **Christian Martens**

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles  
[christian.martens@bayernwerk.de](mailto:christian.martens@bayernwerk.de)

Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99  
+49 151-40239699